

KATEGORIE 1: KOMMUNALES GRÜN - ÖKOLOGISCH GESTALTET UND GEPFLEGT



© L. Lammerhuber, Stadtgärten Baden, A. Kastinger, G. Weber

STADTGEMEINDE BADEN (AT, SEIT 2010) GARTENSTADT BADEN - GARTENHISTORIE TRIFFT KUNSTVOLLE ÖKOLOGIE

Seit einigen Jahren werden in der Kurstadt Baden gemischte Stauden-, Rosen- und Gräserbeete angelegt. Das Umdenken zur ökologischen Wirtschaftsweise und Sinnhaftigkeit energie- und arbeitsintensiven Wechsel florflächen, zeigt sich in 10.000 m² im Sinn der Artenvielfalt umgestalteten Flächen. Arbeitsextensiv und ressourcenschonend, mit speziellem Extensivsubstrat und mit ökologisch wertvollen, Standort angepassten, gesunden Pflanzen gestaltete Beete, bieten das gesamte Jahr Gartenerlebnisse für alle Sinne und leisten einen Beitrag als Insekten- und Vogel nährgehölze. Lokalmedien informieren die Bevölkerung über geplante Veränderungen und diese zeigt sich ebenso am Erfahrungsaustausch interessiert wie Kommunen und Fachleute, die diesen Weg mit Vorbildcharakter bestätigen und die Idee ins private Grün tragen. Zur romantischen Parkinszenierung des Kurparks zählen Bienenburg und Seerosenteich, seit 1905 bis 1907 in die Jahre gekommen und durch illegalen Besitz mit Goldfischen gefährdet. Die bestandsschonende Sanierung wählte die Bevölkerung aus drei möglichen Projekten. Teich und Uferzone sind nun an ausgewählten Stellen zugänglich und das Umfeld mit naturnahen Pflanzungen ergänzt. Zur Reflexion über die Beziehung zur Natur und Umwelt lädt auch LaGacilly Photo Baden ein, einer Kooperation mit Frankreich bei der sich Fotokunst, Gartenkultur und der europäische Gedanken begegnen.

EUROPEAN
AWARD
FOR
ECOLOGICAL
GARDENING



2019